Die Macht der Zunge

Lektion 1:

Die Lüge

Ziel: Die Zunge besser im Zaum halten.

EINLEITUNG

- I. Die Sünde ist allgegenwärtig und versucht unser Leben zu zerstören (Röm 6,23).
 - A. Daher müssen wir uns durch Gottes Wort immer wieder belehren und aufklären lassen, wie die Sünde wirkt.
 - B. An was denken wir z. B., wenn von gefährlichen Versuchungen und Lüsten die Rede ist?
 - 1. Vermutlich an sexuelle Sünden!
 - 2. Doch wenn wir uns näher mit der Bibel beschäftigen, dann erfahren wir, dass Versuchungen und Lüste sich längst nicht nur auf die Sexualität beziehen.
- II. Eine der grössten Versuchungen liegt im Missbrauch der Zunge.
 - A. Mit unserer Zunge sündigen wir mehr als mit irgendeinem anderen Glied des Körpers.
 - B. Weil die Zunge verheerende Schäden anrichten kann, warnt uns die Bibel an vielen Stellen vor dem Missbrauch und den tödlichen Folgen, z. B.:
 - 1. Tod und Leben: **Sprüche 18,21**.
 - 2. Zunge im Zaum: 1. Petrus 3,10.
 - 3. Leere Frömmigkeit: Jakobus 1,26; 3,5-6.
 - 4. Gericht: Matthäus 12,37.
- III. Was für "Zungensünden" werden in der Bibel erwähnt?
 - A. Vermutlich werden wir uns heute nur mit einem einzigen Aspekt auseinandersetzen.
 - B. Das nächste Mal werden wir dann weiterfahren.

HAUPTTEIL

I. DIE LÜGE

- A. Was ist Lüge?
 - 1. Lüge ist eine falsche Aussage, die absichtlich so präsentiert wird, als sei sie wahr.
 - 2. Lüge ist alles was präsentiert wird, um einen falschen Eindruck zu erwecken.
 - 3. Lüge steht im starken Gegensatz zur Wahrheit: 1. Johannes 2,21.
- B. In der Bibel lesen wir von folgenden Lügen und Lügnern:
 - Angefangen beim Teufel, der Vater der Lüge.
 - a) Jesus sagte zu den uneinsichtigen Juden: **Johannes 8,42-45**.
 - b) Der Teufel wird mit Recht Schlange, Betrüger, Lügner, Entzweier, Verleumder und Versucher genannt.
 - c) Er hielt die Juden vom Glauben an Jesus Christus ab.
 - d) Schon im Paradies verführte er mit seinen Lügen erfolgreich Eva und Adam (Gen 3,1-6).
 - 2. Petrus verleugnete den Herrn dreimal, aber anschliessend bereute er es bitter (Mt 26,69-75).
 - 3. Von Ananias und Saphira wird uns berichtet, dass sie den heiligen Geist belogen haben und deshalb sterben mussten (Apg 5,3).
 - 4. Es gibt auch Beispiele, wo Menschen Opfer der Lüge wurden!
 - a) Markus 14,55-59:
 - (1) Jesus wurde hier vom Hohen Rat zum Tode verurteilt.

- (2) Weil sie Jesus nicht mit etwas todeswürdigem anschuldigen konnten, redeten sie falsches Zeugnis wider ihn.
- (3) Sie wollten Jesus einfach aus dem Weg schaffen, egal was es kostete.
- b) Auch Stephanus (Apg 6,13), Paulus und andere Gläubige mussten falsches Zeugnis über sich erdulden und dafür erst noch mit ihrem Leben bezahlen.
- c) Doch es heisst: Matthäus 5,11.
- C. In der Welt gehören Lügen zum täglichen Leben.
 - 1. Man benutz die Lüge,
 - a) sich zu rechtfertigen,
 - b) um seine Haut zu retten,
 - c) andere schlecht zu machen,
 - d) sich Vorteile jeder Art zu verschaffen usw.
 - 2. Der US-Präsident Clinton rechtfertigte sich in einem Interview ungefähr folgendermassen:
 - a) Wenn ich vor einem Monat meine sexuelle Beziehung zu meiner Sekretärin leugnete, so war das damals aus verschiedenen Gründen gerechtfertigt.
 - b) Tatsache aber ist, dass er gelogen hat!
 - 3. Ich hatte einmal eine Lehrerin, die behauptete, Notlügen seien keine wirklichen Lügen, sondern manchmal notwendig und als Ausnahmen akzeptierbar.
- D. Was aber lehrt uns Gottes Wort über jegliche Art von Lügen?
 - 1. Epheser 4,20-25
 - 2. Kolosser 3,9-10
 - 3. Offenbarung 21,8.27; 22,14-15
 - 4. Wir hatten in der Gemeinde immer wieder Menschen, die mit ihren Lügen Schaden anrichteten, bis sie aufgedeckt wurden.
- E. Das gefährlichste bei der Lüge ist: Sie vermag uns mit der Zeit selbst zu überzeugen!
 - Es gibt Dinge im Leben, die wir uns einreden können, bis wir sie glauben.
 - 2. Wir können uns also selbst belügen und uns selbst etwas vormachen.
 - 3. Der Apostel Johannes warnt uns, indem er sagt: 1. Johannes 1,5 2,6.
 - a) Wer mit Gott Gemeinschaft haben will, muss sich von aller Finsternis trennen.
 - b) Wer behauptet Christ zu sein, jedoch in der Finsternis wandelt, der ist, gemäss dem Wort Gottes, ein Lügner.
 - c) Wer behauptet, dass er keine Sünde getan hat, der macht sich selbst etwas vor und ist ein Lügner.
 - d) Gottes Wille ist, dass wir ehrlich sind mit ihm und seine Gebote halten.
 - e) Wenn wir uns versündigen, dann sollen wir Gott um Vergebung bitten und die Sünde nicht unter den Tisch wischen!
 - f) Wenn wir unsere Sünden nicht bekennen und rechtzeitig ablegen, sondern uns zu rechtfertigen versuchen, dann wird sie uns immer mehr betrügen, so dass wir uns selbst etwas vormachen!
 - 4. Auch wir Christen sind von der Sünde der Lüge nicht weit entfernt!
 - a) Wie schnell sind wir bereit zur Selbstverteidigung, weil die Wahrheit uns schmerzt (siehe z. B. Saul 1 Sam 15,15).
 - b) Wie können wir erkennen, ob wir in der Wahrheit stehen?
 - (1) Wenn wir nicht lügen, sondern unsere Sünden einsehen und bekennen.
 - (2) Wenn wir seine Gebote halten und in IHM bleiben und wandeln.

SCHLUSSTEIL

I. Es gibt viele Bibelstellen bezüglich der Lüge.

- A. Wichtig ist, dass wir uns bewusst werden, wie schnell wir uns in die Lüge verstricken können, wie z. B. Ananias und Saphira, Petrus, Saul usw., um unsere Haut zu retten.
- B. Gott hasst jede Art von Lüge, besonders, wenn sie uneinsichtig gerechtfertigt wird.
- II. Wir haben uns heute nur mit einer Art der vielen "Zungensünden" befasst.
 - A. Wir sehen, wie tödlich unsere Zunge für uns und andere sein kann.
 - B. Selbstverständlich können wir mit unserer Zunge auch viel Gutes bewirken, doch darüber wollen wir später reden!

Bibelstellen bezüglich der ZUNGE ganz allgemein

```
Ps
           55,21; 64,3
Spr
           10,19; 11,9; 11,11; 12,18; 15,1-2; 15,14; 18,7; 18,21; 21,23
Koh
           5,2; 5,6; 10,11-12
Mt
           12,36-37
Röm
           16,17-18
Kol
           4,6
Jak
           1,19; 3,5-10
1 Petr
           3,10
```

Bibelstellen bezüglich LÜGE, LÜGEN usw.

```
Gen
           3,1-6
           20,16 23,1
Ex
Lev
           19,11
Jos
           9,3-16
1 Sam
           15,1-13
1 Kön
           13,1-25; 2 Kön
                            5,20-25
Spr
           11,1; 14,5; 17,4
Mt
           23,5; 26,69-70
Mk
           14,55-58
Joh
           3,20-21; 8,44
           5,1-10; 6,11-14; 21,28-29; 24,5.12-13
Apg
Röm
           1,25
Gal
           1,6-7
           4,25
Eph
Kol
           3,9
1 Tim
           4,1-2
1 Joh
           1,8-10; 2,4
Offb
           21,8
```

Stellen bezgl. den POSITIVEN DINGEN, die mit der Zunge getan werden können

```
2 Sam
           23,2
Ps
           19,14; 35,28; 37,30; 51,15-16; 71,8; 71,24; 109,30; 120,2; 141,3
           15,1; 15,4; 16,13; 21,23; 25,11; 31,26
Spr
           16,15
Mk
           8,35; 26,25
Apg
Röm
           14,11
Phil
           2,11
1 Tim
           4,12; Tit 2,1; 1 Thess 4,18
```